



Tomotsugu Nakamura, „Dancing tree“, 2020, Acrylmalerei und Holz, 130 x 150 cm // Tom29 gallery, Tokio/Japan



Friedensreich Hundertwasser, „La Casa Mobile“, 1998, 5. Blatt des Portfolios „La Giudecca Colorata“, von Hundertwasser handsignierter Zustandsdruck, 76 x 56 cm // Galerie WOS, Zürich/Schweiz

**Der Fokus der ART Innsbruck liegt auf internationaler zeitgenössischer Kunst, wobei es Schwerpunkte bei klassischer Moderne, Pop Art und weiteren wichtigen Strömungen des 20. und 21. Jahrhunderts gibt.**



Katharina Lichtenscheidt, „ohne Titel“, 2017, Acryl auf Leinwand, 50 x 50 cm // Galerie Depelmann, Langenhagen/Deutschland



Ha Haengeun, „Silence towards nostalgia“, 2019, Acryl auf Leinwand, 162,2 x 140,3 cm // FORUM KUNST contemporary, Millstatt/Österreich

# KUNST-VOLL

Vom 28. bis 31. Oktober geht die mittlerweile bereits 25. ART Innsbruck über die Bühne. In den Hauptrollen: internationale zeitgenössische Kunst und eine großartige Präsentation von Friedensreich Hundertwasser, einem der bedeutendsten Avantgardenkünstler der 1950er-Jahre.



Aubertin „Unlimited“, 2011, Verbrannte Jeans auf Plexiglas, 50 x 70 x 12 cm // Arte etRA, Piran/Italien



Johanna Penz begründete die ART Innsbruck vor 25 Jahren

**V**or einem Vierteljahrhundert hat Johanna Penz ihre ART Innsbruck begründet und sie zu einem ebenso beliebten wie streitbaren Fixpunkt im Kunst-Messekalender etabliert. „Wir sind seit jeher anders als andere Kunstmessen, weil bunter, vielfältiger, glamouröser – das polarisiert. Und es hat sich bewiesen, dass es genau das ist, was unser Publikum an der ART Innsbruck schätzt und liebt. Wir werden mit einem großartigen Messeprogramm kraftvoll beweisen, dass die ART Innsbruck eine Institution ist, die auch nach 25 Jahren am Puls der Zeit ist“, sagt Penz.

Dem inhaltlichen Schwerpunkt ist Johanna Penz seit jeher treu geblieben: So liegt der Fokus auf internationaler zeitgenössischer Kunst des 19. bis 21. Jahrhunderts, gezeigt von Galerien und Kunsthändlern aus verschiedensten Nationen. Sie präsentieren neben Gemälden und Papierarbeiten auch Originalgrafiken, Skulpturen, Fotografien und digitale Medien unter anderem von Hans Staudacher, Markus Prachensky, Paul Flora, Eva Schlegel, Deborah Sengl, Internationales wie koreanische Kunst von Ha Haengeun und japanische Werke vom Künstlerkollektiv three. Als Reaktion auf aktuelle Themen

wie Klimawandel und Umweltzerstörung widmet die ART Innsbruck heuer außerdem ihre Sonderschau mit ausgewählten Werken einem der ersten und kompromisslosesten Umweltaktivisten Österreichs: Friedensreich Hundertwasser.

## HIGHLIGHT HUNDERTWASSER

Für die diesjährige Sonderpräsentation zeichnet die Galerie WOS aus dem schweizerischen Zürich verantwortlich, die ihre Schau mit Friedensreich Hundertwasser (1928–2000) einem der bedeutendsten Künstler der internationalen Avantgarde und Nachkriegsmoderne widmet. Hundertwassers Arbeiten sind am freien Markt kaum mehr zu bekommen, sondern fast nur mehr in Museen zu sehen. Gezeigt werden auf der ART Innsbruck 50 zum Teil noch nie veröffentlichte Unikate und Probedrucke aus einer Privatsammlung.

In Zeiten der Klimakrise ist der ökologische Aktivist Friedensreich Hundertwasser auch mehr als 20 Jahre nach seinem Tod nicht nur durch seine herausragenden Kunstwerke, sondern auch durch seine Aktionen zum Schutz des Wassers und des Regenwaldes sowie durch seinen Kampf für eine abfallfreie Gesellschaft weltweit be-

kannt und in Zeiten der Klimakrise einmal mehr voll im Trend. Die Galerie WOS präsentiert darüber hinaus feinste Werke der Klassischen Moderne von Pablo Picasso.

Generell hat sich es sich Johanna Penz zur Aufgabe gemacht, regionale und internationale Kunstschafter mit Kunstaffinen und -interessierten zu vernetzen und zum Austausch anzuregen. Der Kunst haftet im Allgemeinen oft etwas Elitäres und Unnahbares an. Die ART Innsbruck soll einen niederschweligen Zugang schaffen und es ermöglichen, entspannt, unkompliziert und ungezwungen in die Welt der Kunst einzutauchen. Hier trifft man langjährige Kunstsammler ebenso wie Einsteiger und Kunst-Neugierige – ein Publikum so bunt wie der Ausstellerreigen.

## ART INNSBRUCK

28. bis 31. Oktober 2021  
in der Olympiaworld

### Öffnungszeiten:

Soft-Opening am 27. Oktober  
von 17:30 bis 21:30 Uhr  
Do. und Fr. von 11 bis 19 Uhr  
Sa. von 11 bis 20 Uhr

[www.art-innsbruck.com](http://www.art-innsbruck.com)